



... plötzlich hielt er inne ...

der einzigen Tochter des Zweihundertelften (aus pressegesetzlichen Gründen will ich keine Namen nennen) zu verhelichen. Alten Traditionen getreu geschah das so, daß zwei Unternehmungen zu einem Trust vereinigt wurden, damit die Mitgift in der Familie bleibt. Man richtete es so ein, daß sich die beiden Liebenden während eines gemischten Wettschwimmens kennenlernten. Alles ging am Schnürchen, und die beiden Väter rieben sich schon ihre abgearbeiteten Hände. Doch beim Verlobungsfest geschah es: die beiden gingen Hand in Hand in dem mit künstlichem Mond beleuchteten Garten, und während sein erster Kuß auf ihren Lip-

pen hing, glitt seine Hand auf ihrem dekolletierten Rücken herum. Plötzlich hielt er inne! Was war das? — Warum soll ich Sie lange auf die Folter spannen? Der Jüngling verlangte zum Erstaunen von ganz Amerika die Anfertigung eines Röntgenbildes seiner ihm Zugesprochenen. Und siehe: sein liebendes Herz bekam einen Knax, und aus dem Trust wurde es Essig! Warum? Es hat sich herausgestellt, daß das linke Schulterblatt größer war als das rechte und auch etwas hervorstand. Unabsehbar die Gestaltung der Schulterblätter der zu erwartenden Kinder, zu sportlichen Weltrekorden ungeeignet. Dieses an sich unscheinbare Ereignis war der